

Eberhard Frhr. Schenk zu Schweinsberg, Das Gebetbuch für Graf Engelbert II. von Nassau und seine Meister. Mit 8 Tafeln, Nassauische Annalen 86 (1975) S. 139—157, untersucht die Illustrationen des Gebetbuchs Oxford, Bodleian Library Douce ms. 219/220, erörtert unter Einbeziehung genealogisch-heraldischer Fragestellungen Herkunft und Bestimmung der Hs. und kommt zu einer neuen Abgrenzung des Oeuvres des Meisters der Maria von Burgund, den er in Joos v. Wassenhove († nach 1475) wiederzufinden glaubt. C. S.

Die unter den einzelnen Beiträgen stehenden Siglen sind wie folgt aufzulösen:

A. G.	Alfred Gawlik	H. E. M.	Hans Eberhard Mayer
A. P.	Alexander Patschovsky	H. F.	Horst Fuhrmann
B. F.	Beat Frey	H. M. S.	Hans Martin Schaller
C. S.	Carlo Servatius	R. S.	Rudolf Schieffer
D. J.	Detlev Jasper	W. H.	Wilfried Hartmann
G. S.	Gabriel Silagi	W. S.	Wolfram Setz

Korrekturnachtrag

Bei Hartmut Bockmanns Besprechung von Stanisław F. Belichs Aufsatz „Theologi anonymi Utrum bella contra infideles fidelibus licitum sit movere?“, Mediaevalia Philosophica Polonorum 19 (1974) S. 3—63, ist auf S. 263 des vorigen Heftes die letzte Zeile beim Umbrechen ausgefallen. Der letzte Satz hat wie folgt zu lauten: „Es sollte nicht erst Sache eines Rezensenten sein, solche Zusammenhänge zu benennen.“